

## Bewegungslernen: Das „E-A-G- Modell“

**Wozu ?**

**Wie ?**  
im Dialog

**Was?**

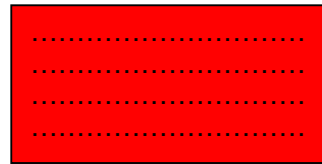
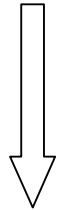
Lernende....

Lehrende...

**erwerben**

**Voraussetzungen schaffen**

Entwickeln eines Körper-  
und Bewegungsgefühls



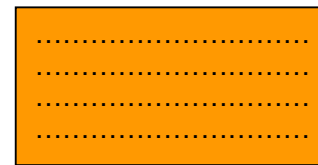
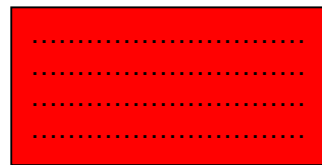
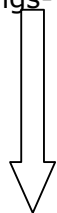
fähigkeitsbezogene Kern-  
elemente und Kernbe-  
wegungen erwerben

unter erleichternden Lernbe-  
dingungen sportartenübergreifende  
Erfahrungen sammeln

**anwenden**

**Vielfalt ermöglichen**

Präzisierung der Bewegungs-  
vorstellung

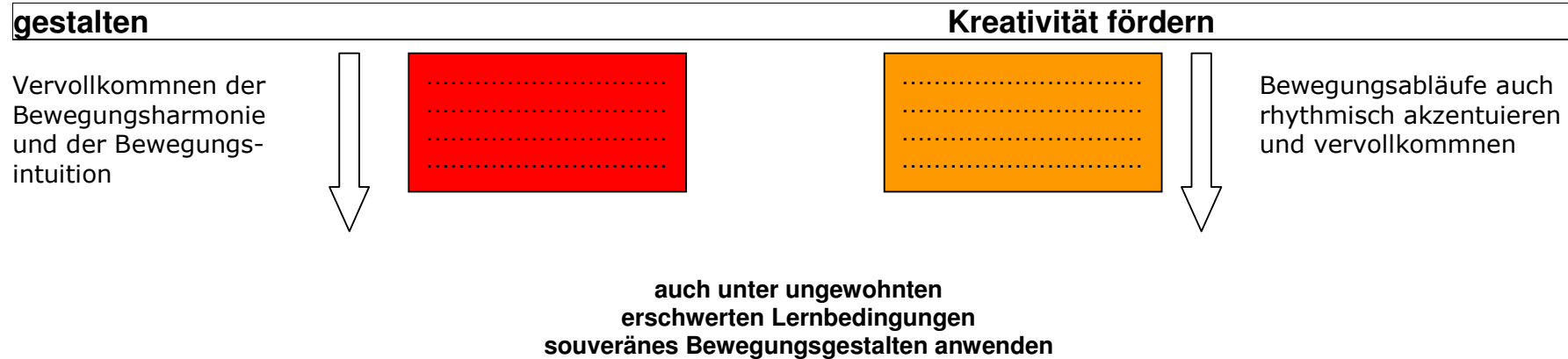


Kernbewegungen vielfältig  
variieren und kombinieren

unter gezielt veränderten Lernbe-  
dingungen angewandte Formenvielfalt  
erlangen

**gestalten**

**Kreativität fördern**



**Begriffe/Verben zum Einsetzen:**

**formen und gestalten  
begleiten  
passen an  
leiten an  
nutzen Methodenvielfalt  
erkunden  
regen an  
kombinieren**

**erproben  
individualisieren  
beraten  
inszenieren  
betreuen  
variieren  
bieten Lernhilfe an  
verändern**

**schaffen  
entdecken  
erfühlen  
verändern Lernbedingungen  
bieten Kombinationen an  
formen und gestalten  
rhythmisieren  
üben**

**Literatur:**

**Schweizerisches Lehrmittel Sporterziehung (1998) Band 1 Broschüre 1, S. 50**